

Felix Lehmanns Verlag G. m. b. H.
 Berlin-Charlottenburg 2

Z

Wenzel Goldbaum „Schlacken“

Roman

Die Frankfurter Nachrichten schreiben:

„... durch die lebendige Darstellung, die sich auf eine plastische Beobachtungsgabe gründet, mit überzeugenden Gefühlsanalysen gewinnt Goldbaum den Leser zur Gefolgschaft.“

Preis schön gebunden M. 18.—, M. 13.— bar

Wir bitten, sofort zu bestellen

Verlangzettel anbei

Verlag von Wilhelm Violet in Stuttgart



Z

Violet's Taschenbuch des allgemeinen Wissens

enthält Tabellen, Jahreszahlen und Formeln aus der Welt-, Kirchen-, Literatur-, Kunst- und Musikgeschichte, der Mathematik, Astronomie, Physik, Chemie, Naturkunde und Geographie nebst einer Übersicht der Mass-, Gewichts- und Münzsysteme und Chronologie und einem Anhang: „Chronik des Weltkriegs“

14. Auflage. 81.—100. Tausend

— In Pappband M. 6.50 ord. —

Violet's Taschenbuch des allgemeinen Wissens birgt eine erstaunliche Wissensfülle, die den Benützer mit steigender Bewunderung erfüllt. Kaum eine Frage aus irgendeinem Wissensgebiet, die nicht in unbedingt genauer, nichts Wesentliches ausser acht lassender Weise von ihm beantwortet würde. Es ersetzt eine Bibliothek umfangreicher und teurer Nachschlagebücher.

Ein Postpaket mit 18 Exemplaren mit 50%
 franko Nachnahme.

— Zettel anbei. —

Verlag von Carl Gerold's Sohn in Wien VIII

Z

Soeben erschienen:

Grundlagen des Genossenschaftswesens

Eine systematische Darstellung der Geschichte, Gesetzgebung, Theorie u. Organisation der Erwerbs- u. Wirtschaftsgenossenschaften, mit besonderer Berücksichtigung der österreichischen Verhältnisse.

Von

Dr. Otto Neudörfer

Privatdozent an der Hochschule für Bodenkultur in Wien.

Großoktav IX u. 128 Seiten. Ord. broschiert M. 18.—
 mit 25% in Rechnung 33 1/3% gegen bar.

In der deutschen Literatur fehlte es bisher an einer systematischen, objektiven, die verschiedenen genossenschaftlichen Systeme berücksichtigenden Darstellung der geistigen und wirtschaftlichen Grundlagen, auf welchen der gewaltige Bau des Genossenschaftswesens ruht. Auch sind die österr. genossenschaftl. Verhältnisse in dieser Literatur ganz unberücksichtigt geblieben. Diesem Mangel soll das Buch des Verfassers abhelfen und durch eine systematische Darstellung der Grundlagen des modernen Genossenschaftswesens dem genossenschaftl. Praktiker als ein mit Nutzen zu gebrauchendes Lehr- und Nachschlagebuch dienen.

Die kaufmännische Buchführung im Forstbetriebe

mit Berücksichtigung der amerikanischen Methode

Von

Hofrat Ina. Dr. Adolf Stengel

Oberforstrat i. R. im Staatsamt für Land- und Forstwirtschaft.

Mit einem Anhang über handelskundliche Grundbegriffe von Hofrat Klemens Ottel.

Großoktav, VIII u. 220 Seiten.

Ord. broschiert M. 45.—, geb. in Pappband M. 50.—
 mit 25% in Rechnung, 33 1/3% gegen bar, Einband netto.

Das Buch verfolgt den Zweck, den Forstwirt über das Wesen der kommerziellen Buchführung zu informieren und ihn in die Lage zu versetzen, seinen Betrieb nach den Prinzipien der kaufmännischen Verrechnung einzurichten und zu führen. Nach einem einleitenden Abschnitt über die Grundbegriffe der Kontentheorie werden im zweiten Teile des Buches zunächst die Eigentümlichkeiten des Forstbetriebes besprochen. Der daran sich anschließende Teil bringt zwei Beispiele mit vollständiger Buchhaltung in einem 1000 ha großen Waldbesitz, sowie einem größeren Jagdbetriebe. Das Werk fällt eine schmerzlich empfundene Lücke in der forstlichen Literatur aus.